



Kommunikation Unternehmen

Oliver Scharfenberg
Pressesprecher Vertrieb und Marketing
Telefon: +49 841 89-35430
E-Mail: oliver.scharfenberg@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Audi-Absatz im Januar mit wichtigen Wachstums- Impulsen in China und Nordamerika

- **Weltweit rund 149.100 Auslieferungen, plus 20,3 Prozent**
- **Vertriebschef Bram Schot: „Guter Start in das neue Vertriebsjahr“**
- **Auslieferungen der A4-/A5-Familie steigen um die Hälfte**

Ingolstadt, 9. Februar 2018 – Audi ist mit einem deutlichen Absatzwachstum in das Jahr 2018 gestartet. Im Januar lieferte die Marke weltweit rund 149.100 Premium-Automobile an Kunden aus, 20,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Hierzu trug insbesondere ein deutlicher Zuwachs in China (+73,0%) bei, wo Verhandlungen des Unternehmens mit seinen lokalen Partnern den Absatz vor einem Jahr gebremst hatten. Weiter klar steigern konnte die Marke mit den Vier Ringen die Verkäufe auch in Nordamerika (+9,8%). In Europa (-2,2%) lag der Absatz im Januar hingegen leicht unter dem Rekordniveau von 2017.

„Es ist ein guter Auftakt in ein für Audi sehr wichtiges Jahr“, sagt Bram Schot, Vorstand Vertrieb und Marketing der AUDI AG. „2018 wird geprägt von unserer Modelloffensive, damit legen wir die Basis für das Wachstum der folgenden Jahre.“ Dieses Jahr steht bei Audi vor allem die Oberklasse im Fokus. Der neue A7 kommt auf den Markt, und Audi bringt die nächste Generation des A6 sowie zwei ganz neue Oberklasse-SUV heraus: den Q8 und den voll elektrisch angetriebenen Audi e-tron.

Den größten Anteil am Januar-Wachstum hatten die Modelle der A4- und A5-Familie. In diesem Segment übergab Audi rund 50 Prozent mehr Automobile in Kundenhand als vor einem Jahr. Besonders erfreulich entwickelte sich die Nachfrage nach A4 und A5 mit einem Plus von mehr als 71 Prozent in den **USA**. In der Summe aller Modelle verkaufte Audi of America 14.511 (+9,9%) Premium-Automobile und verzeichnete damit seinen 85. Rekordmonat in Folge. Auch in den Nachbarländern **Kanada** (+10,2% auf 2.130 Automobile) und **Mexiko** (+8,3% auf 1.203 Automobile) erzielte Audi erneut klare Zuwächse. In **Nordamerika** insgesamt lagen die Verkäufe zum Monatsende bei rund 17.850 Automobilen (+9,8%).

In **China** entschieden sich im Januar 60.875 (+73,0%) Kunden für einen Audi. Damit erzielte die Marke ihren verkaufsstärksten Januar in China seit dem Markteintritt vor 30 Jahren. Im laufenden Jahr bringt Audi unter anderem die Langversion des neuen A8 in den chinesischen Handel – ein weiterer wichtiger Impuls für die Oberklasse-Verkäufe der Marke, denn China ist der größte Absatzmarkt für das Flaggschiff der Ingolstädter.



In **Europa** nahmen im Januar rund 60.450 (-2,2%) Kunden ihren neuen Audi entgegen. Der leichte Rückgang ist vor allem auf den sinkenden Absatz in **Frankreich** (-22,9% auf 3.394 Automobile) und **Italien** (-19,5% auf 4.030 Automobile) zurückzuführen. In beiden Ländern hatte Audi vor einem Jahr unter anderem dank des neu im Markt verfügbaren Q2 einen besonders verkaufstarken Jahresauftakt erzielt. In **Spanien** (+0,4% auf 4.949 Automobile) lagen die Verkäufe hingegen über dem Wert des Vorjahres. Gleiches gilt für die beiden größten europäischen Absatzmärkte der Vier Ringe: In **Großbritannien** stiegen die Auslieferungen trotz des weiter schrumpfenden Gesamtmarktes um 0,5 Prozent auf 11.810 Automobile, in **Deutschland** um 0,4 Prozent auf 23.019 Automobile. In seinem Heimatmarkt bietet Audi seit August 2017 eine Kaufprämie für Kunden, die von Dieselfahrzeugen der Abgasnorm Euro 1 bis Euro 4 auf Modelle mit Euro 6-Standard umsteigen. Rund 21.500 Kunden haben davon bislang Gebrauch gemacht und ihr bisheriges Auto gegen einen Audi mit moderner Effizienztechnologie getauscht.

Absatz AUDI AG	Im Monat Januar		
	2018	2017	Abw. vs 2017
Welt	149.100	123.968	+20,3%
Europa	60.450	61.776	-2,2%
- Deutschland	23.019	22.927	+0,4%
- GB	11.810	11.753	+0,5%
- Frankreich	3.394	4.403	-22,9%
- Italien	4.030	5.004	-19,5%
- Spanien	4.949	4.928	+0,4%
USA	14.511	13.201	+9,9%
Mexiko	1.203	1.111	+8,3%
Brasilien	574	835	-31,3%
China (Festland) + Hongkong	60.875	35.181	+73,0%

- Ende -

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.